

694/AB XXV. GP**Eingelangt am 18.04.2014****Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Bildung und Frauen

Anfragebeantwortung

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

Wien, 16. April 2014

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 670/J-NR/2014 betreffend der Kosten für externe Gutachten und Beratung, die die Abg. Wendelin Mölzer, Kolleginnen und Kollegen am 19. Februar 2014 an die Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Fragen 1 bis 4:

Hinsichtlich der in den letzten fünf Jahren seit dem 1. Jänner 2009 bis zum Stichtag 28. Jänner 2013 durch das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur vergebenen externen Gutachten, Expertisen, Studien, Untersuchungen und sonstigen Aufträgen mit wissenschaftlichem Hintergrund wird auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 13672/J-NR/2013 verwiesen.

Hinsichtlich der vom 29. Jänner 2013 bis zum Einlangen der Anfrage durch das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur im Bereich Unterricht vergebenen externen Gutachten, Expertisen, Studien, Untersuchungen und sonstigen Aufträgen mit wissenschaftlichem Hintergrund, gegliedert nach Auftragsinhalt (Titel)/Zielsetzung, Ergebnisse sowie bis zum 19. Februar 2014 angefallene Kosten/Ausgaben wird auf nachstehende Aufstellung verwiesen:

Auftragsinhalt (Titel)/Zielsetzung	Ergebnisse	Angefallene Kosten/Ausgaben (inkl. USt.) bis 19.2.2014 in EUR
Kurzstudie zur Neustrukturierung des	Leistung wurde erbracht	2.100,00

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Programmes Internationale Schulpartnerschaften und Schulnetzwerke		
Recherchearbeiten zu Bildungsmaterialien im Rahmen des EU-Projektes IBOBB	Leistung wurde erbracht	5.000,00
Expertise Netzwerke im Bildungsbereich/wissenschaftlich gestützte Analyse von Schulnetzwerken und darauf aufbauend Vorschläge für die weitere Entwicklung	Endbericht liegt vor	6.000,00
Evaluierung der 15a-Vereinbarung zum Ausbau ganztägiger Schulformen	Leistung wird laufend erbracht	34.702,88
Gutachten „Die Anrechenbarkeit der schriftlichen Mathematikprüfung innerhalb des Internationalen Bakkalaureats (IB) als Teilprüfung der österreichischen standardisierten Reifeprüfung“	Leistung wurde erbracht	2.000,00
Maßnahmenkonzept für frühe Bildungsschwerpunkte mit besonderer Berücksichtigung der nachhaltigen Sprachförderung, regelmäßigen Bewegung und kindgerecht begleiteten Übergängen	Ergebnis liegt vor	66.434,00
Individuelle Erwerbsverläufe im sinnerfassenden Lesen mehrsprachiger SchülerInnen. Dokumentation von individuellen Lese- und Verständnisstrategien und Erwerbsverläufen im Kontext von Mehrsprachigkeit	Leistung wird laufend erbracht	5.000,00
Implementierung und Begleitung immersiver Unterrichtsformen sowie Erhebung zweisprachiger Praxis (Primar- und Sekundarstufe)	Leistung wird laufend erbracht	7.500,00
Fallstudien und Train-the-Trainer zu Gender und Diversität in PFL neu (Entwicklungs- und Forschungsprojekt)	Zwischenberichte liegen vor	18.740,25
CSM Follow up 2 – Prozessbegleitung und Abschlussevaluation mit Medienprodukt 2013	Endbericht liegt vor	15.990,00
Analyse-Expertise zum Projekt Reflect – reflexive Koedukation	Endbericht liegt vor	1.800,00

Zu Fragen 5 und 12 sowie 15 und 16:

Es gibt verschiedene Gründe, warum es notwendig ist, im Einzelfall externe Beratung bzw. externe wissenschaftliche Expertise zu einem bestimmten Thema heranzuziehen. Einerseits kann sich punktuell die Herausforderung stellen, dass zu ganz spezifischen Themenstellungen zusätzliches spezialisiertes Expertenwissen im Bundesministerium nicht ausreichend vorhanden ist; es wird dann eine externe Expertin oder ein Experte, die/der sich auf dieses Thema spezialisiert hat, herangezogen. Ein weiterer Grund, externe Unterstützung anzufordern ist, dass es zweckmäßig ist, in bestimmten Bereichen neben der Ressortsicht des Themas auch den Blickwinkel eines Außenstehenden oder auch eines Betroffenen zu beleuchten. Auch dies erfordert die Beauftragung einer externen Beratung oder externen Expertise, um die Entscheidungsbasis durch von außen kommendes Fachwissen zu bereichern.

Zu Fragen 6 und 7 sowie 13 und 14:

Je nach Bedarf werden die angesprochenen Leistungen angefordert. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt können jedoch keine exakten Angaben gemacht werden.

Zu Fragen 8 bis 11:

Hinsichtlich der in den letzten fünf Jahren seit dem 1. Jänner 2009 bis zum Stichtag 28. Jänner 2013 durch das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur abgeschlossenen Beratungsverträge wird auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 13672/J-NR/2013 verwiesen.

Die vom 29. Jänner 2013 bis zum Einlangen der Anfrage durch das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur im Bereich Unterricht abgeschlossenen Beratungsverträge, gegliedert nach Vertragsgegenstand, Ergebnisse und bis zum 19. Februar 2014 angefallenen Kosten/Ausgaben stellen sich wie folgt dar:

Vertragsgegenstand	Ergebnisse	Angefallene Kosten/Ausgaben (inkl. USt.) bis 19.2.2014 in EUR
Organisationsberatung zur Vorbereitung des EU-Programmes Erasmus +	Leistung wurde erbracht	1.152,00
Beratung mit Schwerpunkt Organisationsentwicklung für das EU-Programm Erasmus +	Leistung wurde erbracht	3.840,00
PR-Beratungsvertrag strategische Kommunikation	Leistung wurde erbracht	75.240,00
Beratung strategische Kommunikation	Leistung wurde erbracht	2.640,00
Sprachenpolitische Konsulententätigkeiten (2013/14)	Leistung wird laufend erbracht	1.000,00
Behandlung von konkreten Fragestellungen von Pädagogischen Hochschulen zu betriebswirtschaftlichen und steuerlichen Aspekten, Unterstützung bei den laufenden Aktualisierungen sowie Weiterentwicklung des bereits bestehenden Handbuches	Leistung wird laufend erbracht	5.292,00
SQA.-Evaluation: Konzepterstellung und wissenschaftliche Beratung	Leistung wurde erbracht	5.314,37
Projekt – EBIS-Entwicklungsberatung in Schulen: Konzeptarbeiten, Adaption des Kompetenzprofils	Leistung wurde erbracht	703,20
Beratung Modellregionen zur umfassende Sprachförderung	Leistung wurde erbracht	661,60
KidZ-Klassenzimmer der Zukunft; Organisationsentwicklung Vernetzungsprojekt	Leistung wurde erbracht	3.000,00
Organisationsentwicklung der Sektion für berufsbildendes Schulwesen, Erwachsenenbildung und Schulsport, Vorbereitung von Strukturen im Rahmen der wirkungsorientierten Steuerung	Leistung wurde erbracht.	36.960,00
Beratung im Rahmen des Projektes LehrerInnenbesoldungsreform	Leistung wurde erbracht	28.155,60
Prozess-Analyse zur Optimierung der Prozesse zwischen bm:ukk und PHn	Ergebnisse liegen vor und fließen in den weiteren Umsetzungsprozess ein	28.653,00

Die Bundesministerin:

Gabriele Heinisch-Hosek eh.